



SCAN QR CODE
for datasheets, safety info –
multilingual available



TECHNISCHES MERKBLATT

OLI-AQUA PRO M 18.10 | 1K-Mehrschichtlack

Wasserbasierter 1K-Mehrschichtlack für Möbel, Stühle sowie den Laden- und Innenausbau.

Glanzgrad	Sortiment	2,5 L	10 L	30 L
18.10-2 Matt ca. 10 Glanzeinheiten bei 60°	A04141	☒	☒	☒
18.10-3 Seidenmatt ca. 20 Glanzeinheiten bei 60°	A04140	☒	☒	☒

Anwendungsbereich	▪ Holz und Holzwerkstoffe innen ▪ Massivholz und Furniere ▪ Wohn- und Büromöbel, Stühle ▪ Innenausbau: z. B. Innentüren, Paneele und Leisten ▪ Laden- und Messebau ▪ Industrielle Möbelfertigung
Eigenschaften	▪ Grund- und Schlussbeschichtung; 1K-System auf Acrylatbasis Thixotrop eingestellt (Standardausführung) ▪ Sehr gute Fülle, gleichmäßiger Verlauf und sehr gute Standfestigkeit ▪ Hohe Transparenz und Lichtechtheit ▪ Schnelle Trocknung und Blockfestigkeit ▪ Schnell und feinpulvrig schleifbar ▪ Gute Cremebeständigkeit und Beständigkeit gegenüber Weichmachern aus handelsüblichen PVC-Dichtungen ▪ Spritzverarbeitung: Becherpistole, Airless, Airmix; für Spritzautomaten geeignet ▪ Forcierte Wärme- oder IR-Trocknung möglich
Prüfungen / Nachweise	▪ EU-Decopaint-konform ▪ Schwer entflammbar: Klasse B-s1,d0 nach DIN EN 13501-1 im geprüften Aufbau. ▪ DIN EN 71-3: Untersuchte Migrationsgrenzwerte eingehalten ▪ DIN 53160, Teile 1 und 2: Speichel- und schweißbeständig ▪ Chemische Beständigkeit: DIN 68861-1, 1C; 1B bei ausgewählten Prüfmedien ▪ IOS-MAT-0066 R4: Wohn- und Büromöbel; MÖBELFAKTA: Kategorie 2
Zusammensetzung	Wässriges Bindemittelsystem auf Basis einer Acrylat-Dispersion.
Holzvorbereitung	▪ Die Oberfläche muss trocken, sauber und frei von Öl, Wachs, Fett und Silikon sein. Holzschliff mit P150–180 vornehmen und den Schleifstaub gründlich entfernen. ▪ Die Holzfeuchte sollte zwischen 8–12 % liegen. ▪ Harz- und inhaltsstoffreiche Hölzer wie Kiefer, Limba, Teak oder Wengé vor der Beschichtung mit einer für den jeweiligen Untergrund und den nachfolgenden Lackaufbau geeigneten Isoliergrundierung vorbehandeln. Die passende Systemempfehlung mit der OLI-Anwendungstechnik abstimmen. ▪ Rohe MDF-Kanten und Fräsungen mit einer geeigneten Isoliergrundierung vorbehandeln, um die Feuchteaufnahme und das Quellverhalten zu reduzieren. Plattenqualität und vorgesehenen Einsatzbereich berücksichtigen. Verträglichkeit, Haftung und Farbton durch einen Probeauftrag auf dem Originalholz prüfen, insbesondere bei dunklen oder dunkel gebeizten Oberflächen.

Verarbeitungsbedingungen	Optimale Verarbeitungsbedingungen: +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Verarbeitungstemperatur: mindestens +15 °C.		
Materialvorbereitung	Material gut aufrühren. Angebrochene Gebinde nach jeder Materialentnahme wieder dicht verschließen, um Antrocknungen und Hautbildung zu vermeiden.		
Verdünnung	Für die Verarbeitung mit Becherpistole, Airless oder Airmix unverdünnt und ohne Härterzugabe einsetzen.		
Verarbeitung	Die folgenden Angaben gelten für die thixotrope Standardausführung.		
		Becher	Airless/ Airmix
	Spritzdruck (bar)	2,0 – 3,0	90 – 120
	Düsengröße (mm)	1,8 – 2,0	0,23 – 0,28
	Verdünnernzugabe (%)	keine	keine
	Verarbeitungsviskosität	Verarbeitungsfertig	Verarbeitungsfertig
	Auftragsmenge pro Arbeitsgang (g/m²)	100 – 120	100 - 120
	Ergiebigkeit pro Arbeitsgang (m²/L)	8 - 10	8 - 10
	Auslaufzeit (Liefereinstellung): 120–140 Sekunden bei +20 °C nach DIN 53211, 4-mm-Becher.		
	Messung nach gründlichem Aufrühren oder Aufschütteln.		
Verarbeitungshinweise	Alle materialführenden Armaturen müssen aus Edelstahl bestehen. Das Material eignet sich auch für Spritzautomaten. Eine forcierte Wärme- oder IR-Trocknung ist möglich. Die Prozessbedingungen mit der OLI-Anwendungstechnik abstimmen. Eine niedrigviskose Sonderausführung (NV, ca. 70 Sekunden Auslaufzeit bei +20 °C nach DIN 53211, 4-mm-Becher) wird auf Anfrage gefertigt. Die vorstehenden Verarbeitungsangaben beziehen sich auf die Standardausführung.		
Aufbauempfehlung	Grundbeschichtung OLI-AQUA PRO M 18.10 mit ca. 100–120 g/m² auftragen. Zwischenschliff Nach ca. 2 Stunden Trocknung mit P240 zwischenschleifen und gründlich entstauben. Schlussbeschichtung OLI-AQUA PRO M 18.10 erneut mit ca. 100–120 g/m² auftragen.		
Trocknung	Staubtrocken: nach ca. 1 Stunde Überarbeitbar / schleifbar: nach ca. 2 Stunden Stapelfähig: nach mindestens 16 Stunden bei +20 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit Vollständig mechanisch und chemisch belastbar: nach ca. 2 Tagen bei vollständiger Trocknung Die Mindesttrocknungszeit bis zur Stapelfähigkeit gilt bei Einhaltung der genannten Verarbeitungsbedingungen; in der Praxis ist eine Trocknung über Nacht vorzusehen. Die Trocknungszeiten hängen von Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Luftwechsel und Auftragsmenge ab. Niedrige Temperaturen, geringer Luftwechsel, hohe Auftragsmengen und hohe Luftfeuchtigkeit verzögern die Trocknung.		
Arbeitsgeräte / Reinigung	Arbeitsgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit Leitungswasser reinigen.		
Lagerung / Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt mindestens 24 Monate haltbar. Lagerung und Transport bei +5 °C bis +30 °C. Angebrochene Gebinde nach Materialentnahme wieder dicht verschließen, um Hautbildung zu vermeiden.		
Sicherheit	Kennzeichnung und Sicherheitshinweise dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt unter www.oli-lacke.de entnehmen.		

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift können nur unverbindlich beraten. Sie basieren auf unseren Erfahrungen und dem derzeitigen Erkenntnisstand aus der Praxis. Sie entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Hiermit verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: 20.10.2026 – sst